

16.09.2024 - 10:48 Uhr

Ballast Nedam rückt in den Mittelpunkt der europäischen Bauindustrie und konzentriert sich auf den Bau nachhaltiger Lebensräume

Istanbul (ots/PRNewswire) -

Ballast Nedam setzt sich auf lokaler und internationaler Ebene für Veränderungen in den Bereichen Energie, Stadtentwicklung, Wasserversorgung, Infrastruktur und industrielle Erneuerung ein.

Ballast Nedam, ein niederländisches Bau- und Entwicklungsunternehmen, eine Tochtergesellschaft der Rönesans Holding, verstärkt seine internationale Präsenz, indem es seine Aktivitäten in Europa, der Karibik, Afrika und Asien ausweitet. Zu den Kernkompetenzen von Ballast Nedam gehört heute der Bau von Brücken, Tunneln, Versorgungsgebäuden, Häfen, Häusern und Autobahnen, mit dem Ziel, kontinuierlich zu nachhaltigen und markanten Meilensteinen beizutragen, die der Gesellschaft zugute kommen und somit ein nachhaltiges Lebensumfeld schaffen.

In jüngster Zeit hat das Unternehmen einen bedeutenden Schritt zur Modernisierung der Kerninfrastruktur in den Niederlanden unternommen. Im Auftrag von Rijkswaterstaat und zusammen mit den Konsortiumspartnern DEME und Macquarie baut Ballast Nedam die neue A24 Blankenburgverbindung. Der Auftrag umfasst die Planung, den Bau, die Finanzierung und die 20-jährige Wartung von zwei Anschlussstellen, einem Landtunnel und einem Tunnel unter dem Fluss Scheur. Dieses Projekt spiegelt die Ziele von Ballast Nedam wider, die Zugänglichkeit und Mobilität in der Region Rotterdam durch nachhaltige Infrastruktur zu verbessern.

Ballast Nedam erreichte 2023 mit dem erfolgreichen Absenken der Tunnelabschnitte des Maasdeltatunnels einen entscheidenden Meilenstein für dieses Projekt. Dies ist eine Premiere in den Niederlanden, da Tunnelabschnitte dieser Größe bisher noch nie gebaut und unter Wasser abgesenkt wurden. Das Einbauen der Tunnelabschnitte war ein präzises, kontrolliertes und anspruchsvolles Unterfangen, das technisches Fachwissen und innovatives Denken sowie die vorübergehende Sperrung einer der meistbefahrenen Wasserstraßen der Welt erforderte.

Der Projektleiter von Ballast Nedam, Patrick van Os, sagte: *"Die Planung und der Bau des Maasdeltatunnels waren eine große technische Herausforderung, die nur wenige erfolgreich bewältigen konnten. Ich bin daher unglaublich stolz auf das Team, mit dem wir diese bahnbrechende Arbeit geleistet haben. Hunderte von Menschen haben dies ermöglicht, darunter Mitarbeiter von BAAK und Rijkswaterstaat, externe Berater, zahlreiche Nachunternehmer und Interessengruppen wie der Hafenbetrieb Rotterdam. Was Ballast Nedam betrifft, so freuen wir uns darauf, das Projekt abzuschließen und es Ende 2024 in Betrieb zu sehen. Wir freuen uns ebenfalls, die Erreichbarkeit der Region Rotterdam zu verbessern und zum Wachstum der Wirtschaft beizutragen".*

Im Laufe des Jahres 2024 will Ballast Nedam weiter wachsen, indem es sich für zentrale Veränderungen in den Bereichen Energie, Wasser, Wohnen, Mobilität und Industrie einsetzt, die ihrerseits gesellschaftliche und ökologische Herausforderungen für ein nachhaltiges Leben weltweit darstellen.

Zu diesen Bereichen gehören:

- **Energiewende:** Die Notwendigkeit einer besseren Energiegewinnung auf der Grundlage sauberer und erneuerbarer Energiequellen durch Abkehr von fossilen Brennstoffen und Emissionen, um die Klimaresistenz zu verbessern.
- **Stadtentwicklung und Bauwesen:** Bessere Nutzung des verfügbaren Raums bei gleichzeitiger Verringerung des CO₂-Footprint beim Bauen und Wohnen in neuen Umfeldern. Nachhaltiges Bauen und nachhaltige Entwicklung sind für Ballast Nedam neben dem Ziel, bis 2030 100 % CO₂-neutrale Baustellen zu erreichen, und dem Bestreben, bis 2040 energieneutral zu bauen, von zentraler Bedeutung.
- **Gewässerschutz:** Schutz der Umwelt vor Überschwemmungen, Gewährleistung der Sicherheit und des Zugangs zu sicherem Trinkwasser, Abwasserentsorgung, klimaresistenter Infrastruktur und Wasserwirtschaft.
- **Infrastruktur:** Optimierung der Infrastruktur für bessere Zugänglichkeit und Mobilität, kürzere Reisezeiten und geringere Emissionen, um den Weg für eine umweltfreundlichere, vernetzte Zukunft zu ebnen.
- **Industrielle Erneuerungen:** Umstellung von umweltschädlichen Praktiken auf nachhaltige Alternativen und Einbeziehung der Nachhaltigkeit in industrielle Lösungen, um die Auswirkungen auf die Umwelt zu mindern und die Effizienz und Widerstandsfähigkeit zu fördern.

Im Bereich der erneuerbaren Energien baut Ballast Nedam sein Portfolio sowohl national als auch international weiter aus. Durch das Engagement für Projekte im Bereich der nachhaltigen Energie und die Zusammenarbeit mit anderen Akteuren auf dem Markt unternimmt Ballast Nedam weitere Schritte, um seine Nachhaltigkeitsziele zu erreichen.

Ein solches Projekt namens Cartesius, wurde von der Wissenschaft der Blauen Zonen inspiriert: Gebiete auf der ganzen Welt, in denen die Menschen länger, glücklicher und gesünder leben. Das Konzept kombiniert Wohlbefinden, Nachhaltigkeit und neue Formen der Mobilität in einer eng bebauten Stadtlandschaft. Die Häuser in diesem Gebiet verbrauchen wenig Energie und sind aus wiederverwendbaren Materialien gebaut, die die Umwelt weniger belasten. Warmwasser und Wärme werden durch eine kollektive Energiequelle im Boden und durch Solarzellen erzeugt, während die Gebäude mit einem klimaregulierenden weißen Dach ausgestattet sind, das den Bedarf an Kühlung im Sommer reduziert.

İpek İlicak Kayaalp, Vorsitzende des Vorstands der Rönesans Holding, sagte

„Unser Ziel ist es, intelligente, autarke und grüne Gebäude für die Menschen zu bauen, die Wohlbefinden und Nachhaltigkeit miteinander verbinden. Wir sind stolz auf die tiefgreifenden Fortschritte von Ballast Nedam und ihre Pionierarbeit in den Bereichen Infrastruktur, Bau und weltweite Entwicklung auf nachhaltige Weise.“

Ballast Nedam baute auch eine multifunktionale Wasserstofftankstelle, bei der von den Kabelkanälen über die Fundamente bis hin zur Überdachung nachhaltige Materialien verwendet wurden. Die Wasserstofftankstelle in der Mexicostraat war die erste 700-bar-Wasserstofftankstelle in den Niederlanden und produziert Wasserstoff vor Ort durch Elektrolyse, sodass Autos, Busse, Lastwagen und Boote mit Wasserstoff statt mit herkömmlichen fossilen Brennstoffen betankt werden können.

Zusammen mit seiner Muttergesellschaft Rönesans Holding wurde Ballast Nedam in diesem Jahr auch für die Edie Awards nominiert und gewann mit dem Jonas-Projekt den SEAL-Preis für das nachhaltige Produkt des Jahres. Jonas, ein neues, wegweisendes Gebäude im Amsterdamer Stadtteil IJburg, wurde unter den Gesichtspunkten gesundes Wohnen, nachhaltige Materialien und Energieeffizienz entworfen. Die beiden wichtigsten Materialien des Gebäudes sind Holz und nachhaltiger Beton. Das Projekt erreichte eine bemerkenswerte Mülltrennungsrate von 97 % und die höchste BREEAM-Zertifizierung.

Foto: https://mma.prnewswire.com/media/2502019/Ipek_Ilicak_Kayaalp.jpg

Foto: https://mma.prnewswire.com/media/2502018/Cartesius_Utrecht.jpg

Logo: https://mma.prnewswire.com/media/2213961/ronesans_holding_Logo.jpg

Logo: https://mma.prnewswire.com/media/2502007/Ballast_Nedam_Logo.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/ballast-nedam-ruckt-in-den-mittelpunkt-der-europaischen-bauindustrie-und-konzentriert-sich-auf-den-bau-nachhaltiger-lebensraume-302248862.html>

Pressekontakt:

Ceren Yüksel,
+905382540053, ceren.yuksel@ronesans.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100096603/100922991> abgerufen werden.